

Habitat inter Confervaceas in fl. Anseba prope Arbasciko Abyssiniae (O. Penzig 1891).

Aus dem botanischen Laboratorium der Universität Padua, 20. Juni 1891.

### Eine Bemerkung zu *Uromyces excavatus* (DC.) Magn.

Von P. Magnus.

Wie ich in den Sitzungsberichten der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin 1877 p. 79–83 und in der Hedwigia 1877 p. 68–72 nachgewiesen habe, tritt auf *Euphorbia verrucosa* und *Euph. Gerardiana* ein autöcischer *Uromyces* auf, dessen Wandung ich l. c. als glatt beschrieb, die sich aber nach P. Dietel in Hedwigia 1889 p. 186 bei 600facher Vergrößerung als äusserst feinwarzig ausweist. Ich wies damals nach, dass er identisch sei mit demjenigen, den De Candolle in der Flore française II. p. 227 und V. p. 69 (citirt nach Duby Botanicum Gallicum II. S. 896) als *Uredo excavata* DC. beschrieben hatte, und wies darauf hin, dass er sehr verschieden sei von dem Pilze, den Cooke in Grevillea Vol. II. p. 161 (Mai 1874) von Kings Cliff in England auf *Euphorbia exigua* als *Uromyces excavata* DC. angiebt. Ich meinte daher, dass er als *Uromyces excavatus* (DC.) Magn. (non Cooke od. Berk.) zu bezeichnen ist.

Um so erstaunter bin ich, dass Dietel in Hedwigia 1889 p. 186 behauptet, dass er als *Uromyces excavatus* (DC.) Berk. zu bezeichnen ist. Dies ist aber sicher falsch. Denn Cooke citirt l. c. zu seinem auf *Euphorbia exigua* in Begleitung des *Aecidium Euphorbiae* beobachteten *Uromyces excavata* DC. als Synonym mit Belag *Uredo excavata* DC. Fl. Fr. II. p. 227 in Berk. Exs. No. 119. Wie ich l. c. auseinandergesetzt habe, tritt aber auf der einjährigen *Euphorbia exigua* nur *Uromyces tuberculatus* Fekl. auf, auf den die De Candolle'sche *Uredo excavata* schon wegen „Acervuli frequenter totam paginam occupant“ nicht passt, da im Gegentheile die Häufchen von *Uromyces tuberculatus* Fekl. einzeln zerstreut auf Stamm und Blättern der *Euphorbia exigua* auftreten. In jedem Falle ist aber, wenn Cooke l. c. richtig citirt, woran wohl nicht zu zweifeln (ich konnte das Berkeley'sche Exsiccatenwerk nicht vergleichen), der auf *Euphorbia exigua* bei Kings Cliff in England auftretende Pilz, von dem Cooke l. c. ebenfalls sagt „sori scattered“, sehr verschieden von dem auf *Euphorbia Gerardiana* und *Euph. verrucosa* in Deutschland auftretenden Pilze. *Uromyces excavata* (DC.) nach Berkeley od. Cooke ist daher, wie ich

schon l. c. anführte, nicht die De Candolle'sche *Uredo excavata*, sondern *Uromyces tuberculatus* Fckl. Der *Uromyces* auf Euph. Gerardiana, Euph. verrucosa und anderen Euphorbien-Arten darf, wenn er als *Uromyces excavatus* (DC.) bezeichnet wird, daher am allerwenigsten Berk. als Autorität erhalten. Ich glaube vielmehr, dass ich der Erste war, der die Identität dieses *Uromyces* mit der alten De Candolle'schen *Uredo excavata* erkannte. Der Pilz ist daher als *Uromyces excavatus* (DC.) Magn. zu bezeichnen.

Berlin, 25. Juni 1891.

---

### Sammlungen.

**Rabenhorst - Winter.** Fungi europaei et extraeuropaei.  
Cent. 38. Cura Dr. O. Pazschke.

Nach Jahresfrist bringe ich eine zweite Centurie der Fungi europaei zur Vertheilung und hoffe, dass es mir möglich sein wird, auch fernerhin die Herausgabe dieser Sammlung fortsetzen zu können. Indem ich allen Damen und Herren, welche mich durch Beiträge erfreuten, auch hier nochmals bestens danke, richte ich an diejenigen Herren Mykologen, welche in der Lage sind, sammeln zu können, aber sich bislang noch nicht an den Fungi europ. beteiligten, die ergebene Bitte, sich auch ihrerseits als Mitarbeiter an dieser Sammlung beteiligen zu wollen.

Auch dieses Mal hatten die Herren Dr. H. Rehm, welcher die Ascomyceten, und Abbé Bresadola, welcher einen Theil der Hymenomyceten revidirte, die Güte, mich mit ihrem Rathe zu unterstützen. Es ist mir eine angenehme Pflicht, den genannten Herren auch an dieser Stelle meinen besten Dank auszusprechen.

Unter den ausgegebenen Arten finden sich Beiträge aus Deutschland (23), Oesterreich (3), der Schweiz (4), Italien (2), Belgien (6), Ungarn (7), Finnland (7), England (1), Nordamerika (36), Cap (5), Brasilien (6).

Ich lasse zunächst das Verzeichniss der ausgegebenen Arten folgen und schliesse daran die Diagnosen der neuen Arten, sowie einzelnen Arten beigegebene Bemerkungen.

3725. *Aecidium Mac Owanianum* Thüm.; 3726. *Aecidium Mei* Schröt.; 3727. *Aecidium ornamentale* Kalchbr.; 3728. *Aecidium Parnassiae* (Schlechtld.); 3778. *Agyriella nitida* (Lib.); 3746. *Asterina inaequalis* Mont.; 3740. *Bovista circumcissa* B. et C.; 3729. *Caeoma Chelidonii* Magn.; 3730. *Caeoma Galanthi* (Ung.); 3731. *Caeoma Laricis* (Westd.); 3732. *Caeoma Mercurialis perennis* (Pers.); 3733. *Caeoma Saxifragae* (Strauss.); 3734. *Camarosporium quadernatum* (Hazsl.); 3788. *Cercospora*

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [30\\_1891](#)

Autor(en)/Author(s): Magnus Paul Wilhelm

Artikel/Article: [Eine Bemerkung zu Uromyces excavatus \(DC.\)  
Magn. 196-197](#)